

N^o 75.

1868.

Fürstlich



Lippisches

Regierungs- und Anzeige-Blatt.

Mittwoch, den 16. September 1868.

Mit dem gegenwärtigen Stücke des Regierungs- und Anzeige-Blattes wird N^o 21 der Gesetz-Sammlung ausgegeben, enthaltend:

- 30) Polizei-Verordnung, die im Postverkehre verbotene Aufgabe von Gegenständen, deren Beförderung mit Gefahr verbunden ist, betreffend, vom 8. September 1868.

Nach bescheinigter Anzeige des Gutbesizers von Neden ist das auf sein Rittergut Wendlinghausen für die Rolting'schen Minorennen von Nr. 6 zu Wülfsentrup 21ten Orts ingrossirte Capital zu 600 Rthl. nebst Zinsen zurückbezahlt, eine zur Löschung der Hypothek genügende Quittung aber von ihm nicht beizubringen. Beantragter Maßen werden alle diejenigen, welche auf das fragliche Darlehn nebst Zinsen Ansprüche zu haben vermeinen, hierdurch aufgesordert, solche in dem dazu auf den 5. Oct. d. J., Mittags 12 Uhr, auf hiesiger Hofgerichtsstube angesetzten Termine so gewiß anzumelden, als widrigenfalls der Ausschluß erkannt, die Schuldurkunde mortificirt und die Löschung der Hypothek verfügt werden soll.

Decr. Detmold den 2. September 1868.

Fürstlich Lippisches Hofgericht. D. Preuß.

Bekanntmachung.

Vom 10. d. M. ab wird die Local-Personen-Post zwischen Detmold und Paderborn folgenden Gang annehmen:

aus Detmold . . .	7 Vormittags,
in Horn . . .	7 ⁵⁵ Vorm.
aus Horn . . .	8 ⁵ Vorm.
	pr. Schlangen,
in Lippspringe	9 ⁴⁵ Vorm.
aus Lippspringe	9 ⁵⁵ Vorm.
in Paderborn . .	10 ⁴⁵ Vorm.
aus Paderborn	1 Nachm.
in Lippspringe	1 ⁵⁰ Nachm.
aus Lippspringe	2 Nachm.
	pr. Schlangen
in Horn . . .	3 ⁴⁰ Nachm.
aus Horn . . .	3 ⁵⁰ Nachm.
in Detmold . . .	4 ⁵⁰ Nachm.

Minden, den 5. September 1868.

Der Ober-Post-Director. In Vertretung Petersen.

Salzufflen. Das hiesige Pfarrhaus am Markte nebst Scheune und dem vor dem Osthore hies. belegenen etwa 1 $\frac{1}{2}$ Scheffelsaat großen Pfarrgarten soll öffentlich auf's Meistgebot verkauft werden, und ist dazu zweiter Termin auf Montag den 28. d. M., Nachmittags 3 Uhr, auf hies. Rathhause angesetzt.

Das Haus eignet sich durch seine Lage zum Geschäftsbetriebe.

Die Verkaufsbedingungen sind beim unterzeichneten Magistrat einzusehen, von demselben auch gegen die Gebühr zu beziehen.

Salzufflen, 12. September 1868.

Der Magistrat. H a s s e.

Horn. Da auf die Edictalladung vom 4. v. M. keine Ansprüche an die auf das Jülicher'sche Colonat Nr. 6. zu Heesten für die Wittve Wolff Nr. 1 daselbst 8. Orts ingrossirte Obligation über ein Darlehn zu 100 Rthl. und 25. Rthl. Zinsen angemeldet worden sind, ist die Mortification jener Obligation erkannt und das Ingrossat im Hypothekenbuche gelöscht worden.

Horn, den 10. September 1868.

Fürstlich Lippisches Amt das. Neubourg.

Schöt

Schötmar. Zur Publication des hier deponirten Testaments der verstorbenen Wittve des weiland Verwalters Herm. Dreckmeier zu Papenhausen ist Termin angesetzt auf

Mittwoch den 7. k. M. 10 Uhr Morgens,
wozu alle, die ein Interesse daran zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen werden.
Schötmar den 11. Sept. 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Neubourg.

Schötmar. Auf Antrag der Wittve Colona Prante Nr. 22 in Wülfer und der Vormünder der Kinder 1. und 2. Ehe des verstorbenen Colon Prante ist durch Bescheid von heute die Zusammenberufung der Gläubiger des letzteren erkannt.

Alle Gläubiger des verstorbenen Colon Prante werden daher aufgesordert, ihre Ansprüche bei Strafe der Ausschließung im Termine

Mittwoch den 7. k. M. Morgens 9 Uhr,
hier anzumelden und zu begründen.

Deer. Schötmar den 11. Sept. 1868.

Fürstlich Lippisches Amt das. Neubourg.

Derlinghausen. Durch heutigen Bescheid sind alle Diejenigen, welche ihre etwaigen Realrechte an die subhastirte Stätte Iwele oder Iwelemann Nr. 59 der Bauerschaft Wellentrup und ihre Ansprüche für die dafür aufkommenden Kaufgelder nicht angemeldet haben, mit solchen dem in dem Proclam vom 15. Juli cur. (Nr. 59 und 65 dieses Blattes) angedrohten Präjudize gemäß ausgeschlossen worden.

Derlinghausen den 9. September 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Böhmer.

Hohenhausen. In Ermangelung anderweiter Executionsmittel ist durch Bescheid vom heutigen Tage der öffentlich meistbietende Verkauf der Stätte Stöck s. Osterhage Nr. 39 zu Falle, zu welcher

1. ein Wohnhaus, taxirt zur Brandcasse auf 775 Rthl. und

2. Hofraum zu 2 Mezen

gehören, erkannt und Termin dazu auf

Donnerstag den 8. k. M. Morgens 10 Uhr
anberaumt, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß, wenn das darin abzugebende Meistgebot $\frac{2}{3}$ des Taxats übersteigt, der Zuschlag ertheilt werden wird.

In demselben Termine sind Ansprüche an den Colon Osterhage oder dessen Stätte so gewiß geltend zu machen, als sonst bei Vertheilung der Kaufgelder keine Rücksicht auf sie genommen werden wird.

Hohenhausen, den 6. September 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Sprütten.

Hohenhausen. Da Ansprüche an die auf das Colonat Stock Nr. 29 zu Belstorf eingetragene, in der Edictalladung vom 24. v. M. näher bezeichnete Obligation bislang nicht angemeldet sind, ist dieselbe durch heutigen Bescheid dem angedrohten Präjudize gemäß für ungültig erklärt und die Löschung des Ingrossats verfügt.

Hohenhausen, den 12. September 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Sprütten.

Lemgo. Auf Antrag des Kaufmanns A. W. Botthoff hieselbst sollen folgende Grundstücke desselben:

1. Garten am Hornschen Wege zu 2 Schfl. 6,68 □R. in 6 Parcellen,
2. Garten bei der Grevenmasch zu 2 Mk. 2 □R.,
3. Land auf der Flachserotte zu 3 Schfl. 3 Mk. 3 □R.,
4. Land in der Laubke zu resp. 1 Schfl. 3 Mk. 6 □R. und 2 Schfl. 3 Mk. 6 □R.,
5. Land am freien Stuhle zu 3 Schfl. 2 Mk. 1 □R.,
6. Wiese in der Grevenmasch zu 1 Schfl. 4 Mk. 5 □R.,

gerichtlich versteigert werden.

Termin dazu ist auf Donnerstag den 24. d. M., Morgens 10 Uhr, angesetzt, in welchem Kauflustige sich am Rathhause einfinden mögen.

Lemgo den 9. September 1868.

Der Justizmagistrat. A. Steneberg.

Lage. Zur Publication des, in Sachen der Gläubiger gegen die Witwe Kopey Nr. 69 hieselbst erlassenen Classification-Bescheides Fürstlicher Justiz-Canzlei ist Termin auf Montag den 21. d. M., Morgens 9 Uhr anberaumt, wozu hiermit die Gläubiger unter dem Präjudize geladen werden, daß die Eröffnung auch den in dem Termine nicht Erscheinenden gegenüber für rechtsverbindlich geschehen gelten werde.

Lage den 9. September 1868.

Das Stadtgericht. v. Cölln.

Horn. Zur Versteigerung der Grundgüter der Wittwe wail. Bürgers Carl Grutt hieselbst bestehend in dem Wohnhause Nr. 156 an der Heerstraße nebst dahinter belegenen Garten ist beantragtermaßen zweiter und letzter Termin auf

Donnerstag den 24. d. M. September 11 Uhr Morgens anberaumt, wozu Kauflustige mit dem Gröffnen eingeladen werden, daß der Zuschlag sofort im Termine erfolgt.

Beschl. Horn den 8. September 1868.

Das Stadtgericht. J. Hausmann.

Horn. Da in Sachen den Nachlaß der Wittwe wailand Bürgers Jobst Henrich Disse hieselbst der seitherige Käufer die Zahlungsbedingung nicht eingehalten hat, so ist zur Versteigerung des Disse'schen Wohnhauses Nr. 247 an der Pfuhlstraße anderweiter Termin auf

Donnerstag den 24. d. M. September 11 Uhr Morgens anberaumt, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden.

Beschl. Horn den 8. September 1868.

Das Stadtgericht daselbst. J. Hausmann.

Horn. Da im Termine vom 10. Juli d. J. auf die zur Zwangsversteigerung ausgesetzten Grundgüter des Webers W. Lopp hieselbst bestehend in

1. 1 Schßl. — 4 □R. Ackerland im Bocksthale Nr. 2292 und

2. eine Parcellle Ackerland am Holterberge Nr. 2248^a nachträglich zu 7 Mk. 7 □R. vermessen

ausreichende Gebote nicht abgegeben worden sind, so ist anderweiter letzter Termin auf

Donnerstag den 24. d. M. 11 Uhr Morgens anberaumt, wozu Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß ohne Berücksichtigung von Nachgeboten der Zuschlag sofort im Termine erfolgt.

Horn den 8. September 1868.

Das Stadtgericht. J. Hausmann.

Horn. Die 24. Orts auf das Knappmann'sche Colonat Nr. 15 zu Holzhausen für die Caroline Nolte zu Leopoldsthal ingrossirte Obligation vom 27. November v. J. über 140 Rthl. soll abhanden gekommen sein und ist daher um Ausfertigung einer neuen Obligation gebeten. Bevor dieser Bitte statt gegeben wird, werden alle Diejenigen, welche an die fragliche Obligation Ansprüche machen, hiermit aufgefodert, solche in dem auf

Mittwoch den 23. t. M. Septbr., Morgens 10 Uhr,
auf hiesiger Amtsstube anberaumten Termine so gewiß anzumelden, als sie wi-
drigenfalls damit präcludirt und die Obligation mortificirt werden soll.
Horn, den 25. August 1868.

Fürstl. Lippisches Amt das. Neubourg.

Schötmär. Im Wege der Execution ist der meistbietende Verkauf des dem
Wirth Weber zugehörigen Colonats Nr. 91 hies., wozu außer dem zu
2250 Rthl. versicherten Wohnhause saalbuchsmäßig ein Garten von 1 Mz. 7 □ R.
gehört, erkannt und Verkaufstermin auf

Freitag den 23. October c., Morgens 10 Uhr,
an hiesiger Amtsstube angesetzt, worin der Zuschlag erfolgen soll, wenn das Meist-
gebot $\frac{2}{3}$ des Taxats übersteigt.

Zugleich werden diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche
an jenes Colonat oder dessen Kaufgelder zu machen haben, aufgefordert, solche
bei Strafe der Ausschließung in demselben Termine anzumelden und zu begründen.

Schötmär den 30. Juli 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Neubourg.

Schötmär. Nachdem der Kaufmann Rüster Nr. 14 hies. seine Auswande-
rungsagentur für die Schiffs-Expediten Pokranz & Co. niedergelegt hat,
werden alle diejenigen, welche aus den durch ihn vermittelten Auswanderungs-
Verträgen noch Ansprüche an die bestellte und auf die Stätte Nr. 14 hies. in-
grossirte Caution von 500 Thlr. zu machen haben, hierdurch aufgefordert, solche
so gewiß innerhalb 3 Monaten und spätestens in term.

Mittwoch den 25. Novbr. d. J. Morgens 10 Uhr
hier anzumelden und zu begründen, als sie sonst damit ausgeschlossen und jene
Caution im Hypothekenbuche gelöscht werden soll.

Der Ausschlußbescheid wird nur von der Amtsstube publicirt werden.

Schötmär den 18. Aug. 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Neubourg.

**Gaben für das Land-
frankenhaus.**

Von N. N. Gebühren — 15 Sgr.

Von Metzger Pieper 6 Würste und

1 Korb trocknes Obst.

Von Frau Rätthin Gasse 1 Korb
trocknes Obst.

Detmold d. 14. September 1868.

L. Menke.

Pau-

Paulinen-Anstalt.

Detmold. Am Donnerstag den 17. Sept. Nachmittags $\frac{1}{2}$ 5 Uhr soll, so Gott will, in der Paulinen-Anstalt die General-Versammlung des hiesigen Frauenvereins stattfinden, wozu die Mitglieder desselben ergebenst eingeladen werden von dem Vorstand.

Wastverpachtung

im Forstreviere Horn.

Horn. Die diesjährige Eichmastnung im Forstreviere Horn soll

1. in den Schutzbezirken Externstein und Leopoldsthal

am Mittwoch den 23. d. M.

in der Wohnung des Unterzeichneten,

2. in dem Schutzbezirke Grevenhagen

am Donnerstag den 24. d. M.

in der Wohnung des Försters Noll zu Grevenhagen meistbietend verpachtet werden.

Bachlustige wollen sich an beiden Tagen in den genannten Wohnungen Morgens 10 Uhr einfinden.

Horn den 14. September 1868.

Der Oberförster Schmidt.

Der Enthalttsamkeits-Verein denkt sein drittes Jahresfest am 25. Septbr., Nachmittags 2 Uhr, in Lemgo in der neuen Kirche am Osterthore zu feiern. Der Herr Pastor Borbein in Blotho hat die Festpredigt zugesagt. Gesungen wird aus dem neuen Gesangbuche der Landes-Kirche, und wollen darum

die Theilnehmer solches mitbringen. Die Prediger des Landes werden ersucht, solches ihren Gemeinden bekannt zu machen und zur Theilnahme einzuladen.

Der Vorstand des Enthalttsamkeits-Vereins im Fürstenth. Lippe-Detmold.

Lage. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als Böttger niedergelassen habe. Ein geehrtes Publicum wolle mich mit zahlreichen Aufträgen versehen gegen die Versicherung, daß ich dieselben auf das Prompteste und Reellste ausführen werde.

Meine Wohnung ist im früher Ant. Bunte'schen Hause.

August Schneider.

Böttgermeister.

1000 Thlr. und 700 Thlr. sind gegen genügende Sicherheit und 5% Zinsen zum Anfang October c. zu verleihen. Wo? zu erfahren bei

A. M. Jacobsberg
in Meinberg.

Fritz Reuter's neuestes Werk

Monteichi und Capuletti

vorräthig in der

Klingenberg'schen Buchhandlung
in Detmold.

Blomberg. Es stehen bei mir ein Paar braune, fünfjährige Senner-Rutschpferde — ziemlich egal und durchaus fehlerfrei u. fromm — zu verkaufen; das eine Pferd ist fünf Fuß groß, das andere 5 Fuß 1 Zoll rheinl. Maas.

Blomberg d. 9. Sept. 1868.

Bornebusch, Kreis-Thierarzt.

Bekanntmachung.

Den verschiedenen Reflectanten zur Nachricht, daß die Mühle auf dem Rittergute Borkhausen am

Montag, den 28. Septbr. c.

Nachmittags 2 Uhr,
an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verpachtet wird. Der Zuschlag erfolgt bei annehmbarem Gebote sofort.

Detmold, den 14. Septbr. 1868.

Dr. L. Heldman. v. m.

Detmold. Seit einigen Tagen bin ich von Derlinghausen hier eingetroffen, um **Bettfedern zu reinigen** und namentlich auch Krankenbetten wieder brauchbar zu machen. Bestellungen wolle man gefälligst in der Schlüter'schen Gastwirthschaft hiers. abgeben.

Detmold, 15. Sepbr. 1868.

Fritz Tölke.

Ein gesundes kräftiges Mädchen sucht auf sogleich eine Stelle als Amme.

Auskunft giebt die Red. d. Bl.

Engl. und franz. Sprach- u. Sprech-Unterricht f. d. Selbststudium Erwachsener nach der Methode **Louffaint-Langenscheidt**; 15 Aufl. Empfohlen von Dir. Dr. Diesterweg, Prof. Dr. Herrig, Prof. Dr. Blehoff, Sem. Dir. Dr. Schlegt u. and. Autoritäten. Prosp. u. Probebriefe à 5 Sgr. 3. bez. d. jede Buchhdlg. od. von „G. Langenscheidt in Berlin, Hallesche Str. 17.“ Frankfurt.

Pemgo. Aufgeschlossenes Knochenmehl aus der Dampfmühle Dramtum bei Melle, empfiehlt

Ferd. Böger.

Menzel und Lengerke
Landw. Kalender 1869.
Klingenberg'sche Buchh. Detmold.

300 Rthl. zu 5% Zinsen werden gegen sichere Hypothek zum Umleihen gesucht. Näheres b. d. Red. d. Blattes.

Ein junges Mädchen aus gebildeter Familie findet, möglichst bald, zur Erlernung des Haushalts, gegen mäßige Vergütung, eine angenehme Stelle.

Die Red. d. Blattes wird gefällige Erbietungen unter C. 166 befördern.

Für Jagdliebhaber.

Detmold. Ein schön gearbeitetes fast neues Doppelgewehr nebst Büchsenflintenlauf für einen Schaft eingerichtet, im Etui mit sämtlicher Zubehör steht billig zu verkaufen beim Büchsenmacher Küstermann hieselbst.

Detmold. Bestes **aufgeschlossenes Knochenmehl** aus der Fabrik von Miltberg u. Dörting zu Melle empfehlen
L. Schonder & Comp.

Detmold. Feinstes polirtes **Jagdpulver, Patent-Schrot und Zündhütchen** empfangen in diesen Tagen
L. Schonder & Comp.

Auf gleich suche ich für mein Colonial- und Manufacturwaaren-Geschäft einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen **Lehrling** und einen jüngsten **Commis**.

Derlinghausen.

J. G. F. Hildebrand.

Bei uns traf soeben ein:
Das Treffen bei Kissingen
am 10. Juli 1866,

dargestellt von
H. von Goben,
königl. preuß. Generalleutnant.
Preis 9 Sgr.

Meyer'sche Hofbuchhandlung
in Detmold.

Alle Sorten Liqueure und Branntweine, sowie ächten Jam. Rum, feinsten Punsch-Extract von Arrac, Rum und Annanas u. Batavia-Arrac, feinsten Cognac, feinsten Salignac, prima Madeira, diverse Sorten rother Bordeaux-Weine, diverse Sorten weiße Bordeaux-Weine empfehle in schöner Qualität in Fässern und in Flaschen zu den billigsten Preisen. —

Detmold, d. 8. Septbr. 1868.

Fr. Böger.

Annoncen { in russische
" französische
" italienische
" dänische
" schwedische
" englische
" amerikanische
" holländische
" sammtl. deutsche
Zeitungen }

werden prompt und billigt befördert durch die
Zeitungs-Annoncen-Expedition
von **Rudolf Mosse** in **Berlin**.

Auf Wunsch erfolgt vorherige Preiscalculation!
Complete Insertionstarife gratis und franco.

Holzverkauf
im Forstrevier Schieder.
Schieder. Dienstag den 22. d. M.

sollen im Schutzbezirk Belle an
Rug- und Brennholz meistbietend verkauft werden:

1. im Forstdistrict Immebruch
an Eichenholz 2 Stück Rugholz zu
65 Cbß. 5 1/4 Kftr. Kloben, 3 1/4 Kftr.
Knüppel und 20 1/2 Kftr. Astreisig.

2. im Forstdistrict Nordholz
an Eichenholz 3 Kftr. Kloben, 4 Kftr.
Knüppel und 26 Kftr. Astreisig.

3. im Forstdistrict Mollenberg
an Eichenholz 6 Kftr. Astreisig,
an Birkenholz 29 Kftr. Kloben.

Kaufliebhaber wollen sich Morgens
10 Uhr beim Entenkrug einfänden.

Schieder den 14. September 1868.

Der Oberförster Maertens.

Lemgo. Amerikanische 6% Anleihe-Coupons per 1. November werden schon jetzt zum bestmöglichen Tagescourse von uns ausbezahlt.

Zum Ein- und Verkauf von **Staatsanleihen**, Eisenbahn-Actien und Prioritäten, Bank- und Industrie-Actien u. halten sich empfohlen

M. Lenzberg Söhne
Bank- und Wechselgeschäft.

Für **America** sind in Gold zahlbare Wechsel jederzeit möglichst billig bei uns zu haben, ebenso Americanisches Gold in baarer Münze; sowie wir auch Auszahlungen von Geldern nach
75** und

und von dort auf's Günstigste be-
sorgen

M. Renzberg Söhne
Bank- und Wechselgeschäft.
Remgo.

Hiermit beehre ich mich die Verlo-
bung meines Sohnes **Heinrich** mit
Fräulein **Johanna Sültemeier** zu
Heiden zur öffentlichen Kenntniß zu
bringen.

Heiden im September 1868.

Frau Gutbesitzer Grotegut.



Arom.-medic. **Kronengeist** von **Dr. Béringuiér**
(Quintessenz d'Eau de Cologne) à Originalflasche 12 1/2 u. 7 1/2 Sgr.

bewährt sich als köstliches Klechwasser und als herrliches medicamentöses
Unterstützungsmittel, wie z. B. bei Nervenschwäche, Kopfschmerz, Migräne
und Zahnschmerzen; dem Waschwasser beigemischt, stärkt und belebt es
Kopf und Augen und verleiht der Haut elastische Weichheit und jugend-
liche Frische.

Nicht minder empfehlenswerth und rühmlichst anerkannt ist das

Kräuterwurzel-Öel des **Dr. Béringuiér**
(in Flaschen, für mehrere Monate ausreichend, à 7 1/2 Sgr.)



zur Erhaltung, Stärkung und Verschönerung der Haupt- und Bart-Haare; es
verhütet dieser balsamische Kräuter-Extrakt die so lästige Schuppen- und Flech-
tenbildung und wird bei zu frühzeitigem Ausfallen und Ergrauen der Haare mit
überraschendem Erfolge angewandt.

Alleinverkauf für Detmold bei S. F. Reuter.

Die Preussische National-Versicherungs- Gesellschaft in Stettin,

mit einem Grund-Capital von Rthl. 3,000,000 und bedeutenden Reserven, über-
nimmt Versicherungen gegen Feuergefahr auf Mobiliar, Waaren, Vieh, Feld-
früchte, überhaupt auf bewegliche Gegenstände, sowohl in Städten als auf dem
Lande, gegen angemessen billige, jede Nachschußverbindlichkeit ausschließende Prä-
mien.

Jede gewünschte Auskunft sowie Antragsformulare werden von dem Unterzeich-
neten unentgeltlich und bereitwilligst ertheilt. —

Blomberg den 10. September 1868.

Der Agent H. Wessel.

Norddeutscher Lloyd.

Regelmäßige Postdampfschiffsfahrt

Bremen und Newyork,

Southampton anlaufend.

Von Bremen:	Von Newyork:	Von Bremen:	Von Newyork:
Bremen , 19. Sept.	15. Octbr.	America , 17. Oct.	12. Nov.
Deutschland , 26. Sept.	22. Oct.	Weser , 24. Oct.	19. Nov.
Rhein , 3. Octbr.	29. Oct.	Hermann , 31. Oct.	26. Nov.
Hansa , 10. Oct.	5. Nov.	Union , 7. Nov.	3. Dec.

ferner von Bremen jeden Sonnabend, von Southampton jeden Dienstag, von Newyork jeden Donnerstag.

Passage-Preise bis auf Weiteres: Erste Kajüte 165 Thaler, zweite Kajüte 100 Thaler, Zwischendeck 55 Thaler Courant incl. Verköstigung. Kinder unter 10 Jahren auf allen Plätzen die Hälfte. Säuglinge 3 Thaler.

Fracht: 1. 2. mit 15% Primage pr. 40 Cubikfuß Bremer Maasse.

Ordinaire Güter nach Uebereinkunft.

BREMEN und BALTIMORE

Southampton anlaufend.

Von Bremen:	Von Baltimore:	Von Bremen:	Von Baltimore:
D. Berlin 1. Octbr.	1. Nov.	D. Berlin 1. Decbr.	1. Jan. 1869.
D. Baltimore 1. Novbr.	1. Decbr.	D. Baltimore 1. Jan. 1869.	1. Febr. 1869.

ferner von Bremen u. Baltimore jeden Ersten, von Southampton jeden Vierten des Monats.

Passage-Preise bis auf Weiteres: Kajüte 120 Thaler, Zwischendeck 55 Thaler Crt., Kinder unter 10 Jahren auf allen Plätzen die Hälfte, Säuglinge 3 Thaler.

Fracht bis auf Weiteres: 1. 2. mit 15% Primage per 40 Cubikfuß Bremer Maasse.

BREMEN und NEW-ORLEANS

ausgehend und rückkehrend Southampton und Havana anlaufend:

Newyork am 14. Octbr.

Bremen am 11. Novbr.

Passage-Preise nach Havana und New-Orleans: Erste Kajüte 200 Thaler, zweite Kajüte 150 Thaler, Zwischendeck 55 Thaler Courant.

Fracht 1. 2. 10 mit 15% Primage per 40 Cubikfuß Bremer Maasse.

Nähere Auskunft ertheilen sämtliche Passagier-Expediten in Bremen und deren inländische Agenten, sowie

Die Direction des Norddeutschen Lloyd.
Crüsemann, Director. **H. Peters**, Procurant.

Donnerstag den 17. d. Mts.

Geschäfts-Eröffnung.

Alfred Heinrichs.

Verding.

In einem am 25. d. M. in der Menage des Füsilier-Bataillons 8. Westphälischen Instr. Regt. Nr. 55 stattfindenden Submissions-Termine soll die Lieferung des Bedarfs an

Erbfen, Bohnen, Linsen, Reis, Graupen, Kartoffeln, Mehl, Milch, frischem Rindfleisch, Schweinefleisch, Hammelfleisch, Nierenfett, geräuchertem Speck zum Kochen und desgl. Speck zum Braten

für die Menage des genannten Bataillons während des Zeitraums vom 1. October 1868 bis Ende October 1869 an den Mindestfordernden vergeben werden.

Qualificirte Unternehmungslustige werden ersucht, ihre versiegelten, mit der Aufschrift „Submissions-Offerte betreffend Lieferung für die Menage des Füsilier-Bataillons 6. Westph. Instr. Regts. Nr. 55“ versehenen Offerten bis zum 24. d. M. der Menage-Commission genannten Bataillons einzureichen, die über die Lieferungs-Bedingungen nähere Auskunft ertheilt.

Detmold den 14. September 1868.

Die Menage-Commission.